



Wohn „Fair“ Bunds Zeitung



Ausgabe: Juni 2010

Neues aus dem Wohnverbund

Fußballweltmeisterschaft 2010 in Südafrika

Ein Sommermärchen im LWL-Wohnverbund Dortmund

Es ist wieder soweit!

Die 19. Fußballweltmeisterschaft startet am 11. Juni 2010 in Südafrika. Das Sommermärchen 2006, die Fußball WM in Deutschland, bei strahlendem Wetter und nahezu südamerikanischer Stimmung war ein tolles Fest im ganzen Land. Schade eigentlich, dass die Weltmeisterschaft nun in Südafrika ausgetragen wird. Macht nichts, sagen wir im LWL-Wohnverbund Dortmund und veranstalten unser eigenes Sommermärchen 2010. Fußballgucken ist allein schon toll, mit anderen zusammen jedoch ein packendes Erlebnis mit Stadionqualität. Daumendrücken, Tore bejubeln, die Verlängerung herbei bibbern, ungerechte Schiedsrichterentscheidungen laut beklagen, Siege feiern, über verlorene Spiele gemeinsam trauern und vielleicht unsere Mannschaft als Fußballweltmeister 2010 feiern – das rockt nur zusammen richtig.



Appetit bekommen? Gut so! Im „Haus am Weg“ gibt's Fußball satt. Alle Vorrundenspiele mit deutscher Beteiligung und alle Endrundenspiele werden auf Großbildleinwand (200cm x 200 cm) übertragen. Privateviewing im LWL-Wohnverbund Dortmund. Es geht los mit dem Spiel Deutschland – Australien am 13 Juni um 20:30 Uhr.



Jeder Besucher erhält gratis einen kompletten Spielplan mit dem die Fußball WM genau verfolgt werden.



Jeder Besucher kann kostenlos bei unserem WM-Tippspiel mitmachen. Die Drei mit den treffsichersten Tipps gewinnen attraktive Preise.



Jeder Besucher erhält sein persönliches WM Gimmick – natürlich gratis.



Weltmeisterschaftsknabbereien und Fußballbrause gibt's auch – kostenlos.

Wir feiern unser Sommermärchen 2010 – mit Ihnen!?

(Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihre/n Bezugsbetreuer/in oder Wohnbereichsleiter/in)

Neues aus dem Wohnverbund

Die LWL- Tagesstätte Brackel informiert....

Es ist Frühling! Und wir haben ihn eingeläutet!!!

**Am 1. Mai haben wir uns als LWL -Tagesstätte Brackel beim
1. Kräutermarkt im Rombergpark beteiligt.**

**Auf den Kuchen- und Kaffeeverkauf haben wir dieses Mal
verzichtet.**

**Stattdessen haben wir unsere Produkte mitgenommen.
Als Highlight haben wir uns das Glücksrad, ein Tastspiel und das
Käsebrett vom LWL ausgeliehen.**

**Die drei Spiele sind sehr gut angekommen. Und wir haben vorab
geübt, welche Spiele wir beim Gartenmarkt im Westfalenpark
mitnehmen werden. Wir sagen nur: alle DREI!**



**Insgesamt war es eine gelungene Aktion,
die uns viel Spaß bereitet hat.
Auch das Wetter hat mitgespielt.**

Neues aus dem Wohnverbund

Frühlingsmarkt im Westfalenpark

Gartenlust – Frühlingsmarkt
hieß es am 16.05.2010 von
7:00 – 20:00 Uhr für die
meisten Tagesstttenbesu-
cher und Besucherinnen und
die Mitarbeiter und Mitarbei-
terinnen der
LWL -Tagesstätte im
Westfalenpark.



Um 8:00 Uhr war unser Stand vor dem Leseraum aufgebaut.
Kaffee und selbstgebackener Kuchen war gefragt.

Ein eigener zweiter Stand war für unsere ergotherapeutischen
Produkte aufgebaut worden und als weitere Bereicherung haben
wir das LWL- Glücksrad und das LWL- Käse Brett für die Kleinen
und Großen angeboten.

Frühling und Sonne lockten in den Park. Pflanzenfreunde, Blu-
menfans, Gartenbesitzer und Sonnenanbeter lockte das gute
Wetter in den Park. Neben Pflanzen gab es Liegestühle,
Dekorationen und jede Menge Spaß.
Inzwischen sind wir gefragt und haben schon unsere
Stammkunden.

Und das Wichtigste ist und bleibt, dass wir selbst Freude daran
haben, uns mit den Gästen zu unterhalten und uns darzustellen.

Die Besucherinnen und Besucher der LWL -Tagesstätte

Neues aus dem Wohnverbund

Das Wohnhaus „Allerstraße 33/35“ im Phantasialand

Wir waren am 14.04.2010 im Phantasialand und haben etwas neues entdeckt. Das Wetter an diesem Tag war, wie das Sprichwort schon sagt, „Wenn Engel reisen lacht der Himmel“.

Wir hatten jede Menge Spaß und wollen Ihnen eine Geschichte vorstellen aus dem WAKOBATO –Land (neues aus dem Phantasialand).WAKOBATO – die interaktive Wasserattraktion für den ultimativen Familienspaß!

Kennen Sie die Wasser-Wuze, die Bewohner des Dorfes Baumbergen, direkt am Ufer des Mondsees? Die Wasser-Wuze gehen tief in der Nacht in den Schilfwäldern der alten Mond-Sternwarte auf Fischfang... Und sie kümmern sich um die Gedenksteine ihrer Vorfahren, die überall auf dem See zu finden sind. Dabei gibt es allerdings zwei Schwierigkeiten: sie können nicht schwimmen und sie haben Angst vor Fröschen! Besuchen Sie die Wasser-Wuze und entdecken Sie das Geheimnis des Mondsees.

Steigen Sie ein ins WAKOBATO, das Patrouillenboot der Wuze, und das Abenteuer beginnt.



Neues aus dem Wohnverbund

Das Wohnhaus „Allerstraße 33/35“ im Phantasialand

Sie durchqueren die üppige Wasserpflanzenwelt und begeben sich auf die Entdeckungsfahrt durch hohes Schilf rund um die alte Sternwarte. Jung und alt sind fasziniert von der fantastischen Welt der Wasser-Wuze und erleben viele Geheimnisse und Überraschungen auf dem Mondsee.

Die Wuze-Wasserpistole hilft nicht nur, die Gedenksteine der Wuze-Ahnen zu reinigen, sondern kann auch die Frösche in die Flucht schlagen – denn, und das das sollte sich jeder Besucher von Baumbergen merken: Traue niemals einem Frosch-Stein!



Auf unserem Ausflug haben wir „unseren alten Zivi“ Boris getroffen.

Da war die Freude groß und wir haben gemeinsam den Park unsicher gemacht 😊.

Wir sollen alle ganz lieb grüßen von Boris und von uns auch ein Gruß.

Neues aus dem Wohnverbund

Zoo-Ausflug der Wohngruppe 16/3

Am 22. April 2010 starteten wir vormittags zu unserer Entdeckungsreise zur ZOOM Erlebniswelt. Mutig und was sonst kein echter Dortmunder freiwillig wagen würde: wir fuhren nach Gelsenkirchen. Mitten im tiefsten „Fußball - Feindesland“ erstreckt sich über etliche Hektar einer der größten deutschen Zoos.

Unsere „Weltreise an einem Tag“ begannen wir in Alaska.

In liebevoll gestalteter Umgebung konnten wir viele Tiere in natürlich gestalteten Gehegen bestaunen, die in der Natur eher in kälteren Gefilden beheimatet sind. Ohne typische Metallkäfige, sondern dafür hinter zentimeterdicken Glasscheiben und in großen Gehegen, sahen wir Tiere wie Kodiakbär, Seelöwe, Waschbär und Eisbär. Auch uns unbekannte Tiere, wie der putzige Baumstachler weckten unser Interesse. Auf großen Schautafeln neben den Gehegen wurden zudem noch viele nützliche und interessante Informationen zu den jeweiligen Tierarten bekannt gegeben. So erfuhren wir über eine kleine Eisbärin, die wir irrtümlich für ein Jungtier hielten, dass diese bereits ausgewachsen ist und unter Kleinwüchsigkeit leidet.



Für die Wagemutigeren von uns bot sich noch ein Schauspiel ganz anderer Art: im „Alaska- Ice -Adventure“ zeigte uns 3D-Technik und eine, sich bewegende, Plattform die Welt rund ums Polarmeer. In einem virtuellen Iglu sausten wir durchs Meer, an Walen, Eisbergen und Schiffen vorbei, gerieten in ein Unwetter und erlebten hautnah das Kalben eines Gletschers.

Neues aus dem Wohnverbund

Zoo-Ausflug der Wohngruppe 16/3

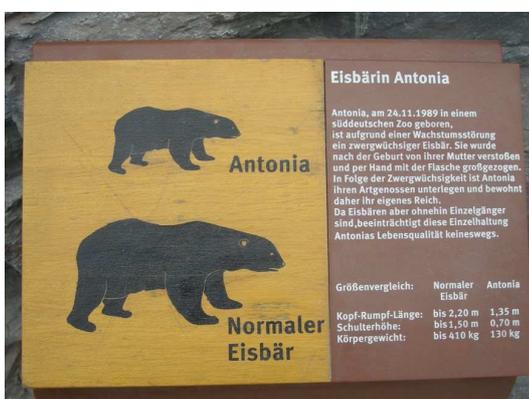


In Afrika, der zweiten Erlebniswelt des ZOOM, bestaunten wir Tiere der wärmeren Klimazonen, auf einer großen Grassavanne tummelten sich gleich mehrere Tierarten wie Strauß, Springbock und Zebra. Nebenan haben die Giraffen eine Buschsavanne ganz für sich alleine und wir erlebten das Giraffenbaby *Kijome* auf seinen ersten Erkundungstouren. Zu den roten Varis durften wir sogar ins Gehege, aber Vorsicht, die Kleinen stibitzen alles, was nicht niet- und nagelfest ist!

Bei einer Bootstour bekamen wir dann Einblicke ganz anderer Art, schipperten wir doch sehr nahe und praktisch auf Augen- bzw. Hornhöhe an Flamingos, Pavianen und Nashörnern vorbei.

Die dritte Erlebniswelt, Asien, bot uns zum Schluss nochmals Einblicke in die Lebensweise von Tieren wie Trampeltier (Kamel) und Orang- Utan. Eine Tropenhalle zeigt den immergrünen Regenwald, bewohnt von exotischen Vögeln, Reptilien und anderen Tieren.

Nach einem sehr schönen aber auch anstrengenden Tag (schließlich ging unsere Reise einmal rund um die Welt), kehrten wir mit dem Wunsch, diesen Ausflug bei Gelegenheit nochmals zu wiederholen, zur Wohngruppe zurück.



Günter Razny, Ulrich Brey, Anika Grundmann

Neues aus dem Wohnverbund

Der BVB zu Gast in der Nachbarschaft!

OLE OLE!!!



Am Montag, 10. Mai wurden wir von unseren Nachbarn, der „Schule am Marsbruch“,

wieder einmal mit unseren Borussen Fans eingeladen die Stars vom BVB zu treffen!!!

In der schön geschmückten Sporthalle der Schule konnten es alle kaum erwarten, bis endlich die Mannschaft einlief.



Neues aus dem Wohnverbund

Mit großem Spaß und vollem Einsatz, spielten die Borussen mehrere Spiele gegen die Schüler z.B. Rollstuhlbasketball, Mattenrennen und natürlich Fußball.



Es wurden viele viele Fotos gemacht, Autogramme geschrieben und und und...



Eine sehr schöne Aktion!! Danke und hoffentlich bis zum nächsten Jahr!!

Neues aus dem Wohnverbund

Masken erstellen im „Haus am Weg“

Im Mai gab es ein Angebot im Haus am Weg, was wir, Herr Kloska und Frau Wurm gerne angenommen haben.

Frau Wurm:“Bei der Maskenarbeit wurde vorab das ganze Gesicht mit Vaseline eingecremt, dann wurde Gipsband feucht t auf das Gesicht aufgelegt und nach dem Antrocknen wurde die eigene Maske vorsichtig wieder entfernt.

Die Vaseline sorgte dafür, dass kein Haar abgerissen wird.“



Ich, Herr Kloska, hatte auch vorab noch mal gefragt, was mit meinem Bart passiert 😊. Nach dem Auftragen gab es noch eine kleine Gesichtsmassage und ein Wellnessprogramm, wir waren sehr entspannt und unsere Haut sah sehr gepflegt danach aus. Die Masken sind super geworden und man kann sofort erkennen wer, Wer ist. „



**Lieben Gruß
aus dem Haus am Weg,
*Frau Wurm und
Herr Kloska***

Neues aus dem Wohnverbund

„Nadel und Faden“ -

Neues Angebot im „Haus am Weg“

Zweimal im Monat haben die Bewohner im HaW die Möglichkeit, unter Anleitung ihre Kleidung auszubessern, um zu nähen oder textile Dekorationen, z. B. Gardinen, herzustellen.



Auch Bügeln will gelernt sein, Hemden und Hosen können demnächst fachmännisch und schnell von jedermann gebügelt werden.



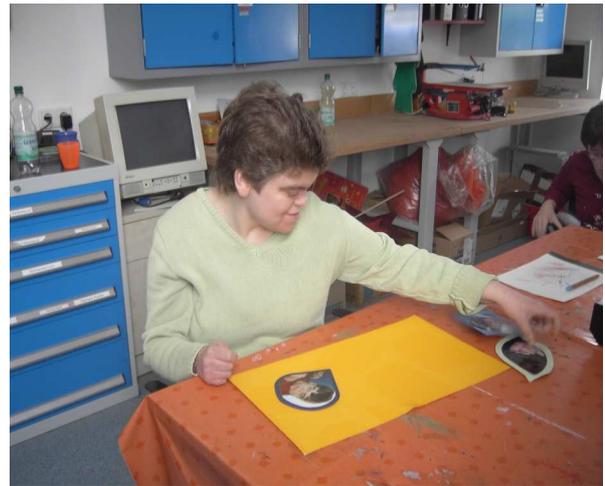
Frau Majadanczic freute sich zum ersten Treffen über eine rege Teilnahme.

Neues aus dem Wohnverbund

Projekt im Wohnhaus „Schwerter Heide“

Projekt „Dekoration des Wohnhauses mit Fotocollagen“

Im Laufe der Zeit sind im Wohnhaus „Schwerter Heide“ viele schöne Fotos von unterschiedlichen Aktivitäten entstanden, z.B. von Festen, Ausflügen und Ferienfreizeiten. Nicht immer sind diese Fotos verwertet worden.



So entstand die Idee, unterschiedliche Bilderrahmen mit den Fotos zu gestalten.

Damit sollen nun einige Räume des Wohnhauses wie das Foyer oder die Flure dekoriert und verschönert werden.



Zuerst haben wir aus den vielen schönen Fotos eine Auswahl getroffen. Einige von diesen haben wir noch mit dem Rollenschneider oder der Zackenschere zugeschnitten.

Neues aus dem Wohnverbund

Projekt im Wohnhaus „Schwerter Heide“

Dann haben wir die Farbgestaltung für den Hintergrund ausgewählt
In diesem Fall ist es farbiges Tonpapier und Wellpappe.



Die Fotos haben wir nun nach eigenen Vorstellungen auf dem Hintergrund angeordnet und aufgeklebt.
Zum Schluss haben wir die so gestaltete Fotocollage vorsichtig in den Rahmen eingefügt.



Das Betrachten der Fotos weckte Erinnerungen an viele schöne Dinge, die wir in den letzten Jahren und Monaten gemeinsam erlebt haben.

Andreas Cipa, Sabine Stein u. Edith Schmidt

Neues aus dem Wohnverbund

Frühlingsmarkt der Tagesförderstätte

und der Zentralen Ergotherapie

Weil Weihnachten so weit weg ist...

**... und die Nachfrage nach dem Weihnachtsmarkt des
LWL-Wohnverbund Dortmund immer so groß ...**



...organisierten MitarbeiterInnen der Werkhalle, der Arbeitstherapie 16/0 sowie BesucherInnen und MitarbeiterInnen der Tagesförderstätte...



...erstmalig einen kleinen Frühlingsbasar für alle Interessierte.



Neues aus dem Wohnverbund

Frühlingsmarkt der Tagesförderstätte

und der Zentralen Ergotherapie

Gleichzeitig nutzten viele KollegInnen bei Kaffee und Kuchen den Frühlingsmarkt als Treffpunkt und Möglichkeit des Austausches.



Weniger frühlingshaft zeigte sich hingegen das Wetter.

Die Sonne ließ auf sich warten und dicke Wolken drohten immer wieder, das Fest ins Wasser fallen zu lassen.

Zum Glück blieb es dann aber doch trocken und alle Beteiligten konnten sich über zahlreiche wetterresistente BesucherInnen freuen.

Neues aus dem Wohnverbund

Wahlparty in der „Allerstraße 33/35“ ...



Liebe Leser/-innen,

ich möchte mal kurz über die Wahlparty in unserem Haus berichten.

Wie man auf den Bildern sehen kann, gab es, wie bei der letzten Party, sehr viele Informationen über alle Parteien. Jede Partei hat ein Programmheft in einer kurzen Version und oder einer vereinfachten Schriftform. Dort erklären die Parteien, was ihr Ziel ist und warum man sie wählen sollte.

Ich sag da nur, „ Wer die Wahl hat, hat die Qual“. Super ist aber, dass alle Parteien Werbemittel mitgeben, wie z.B. Kugelschreiber , Luftballons, Windspiele, Memoryspiel, Flummi`s, Butten, Brause und Traubenzucker. Am 9. Mai sind dann einige von uns, gestärkt und informiert, zur Wahl gegangen.

Lieben Gruß
Peter Kniat



Foto: Marc Scheurer

Neues aus dem Wohnverbund

*Der Bewohnerbeirat des
LWL-Wohnverbund Dortmund
informiert!*

Wahl des neuen Bewohnerbeirates des LWL-Wohnverbund Dortmund

Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Reiner Brosin und ich bin der alte und neue Vorsitzende des Bewohnerbeirates des LWL-Wohnverbund Dortmund.

Wie bereits in den letzten Ausgaben dieser Zeitung berichtet, fanden am Mittwoch, 19.05.2010, mit Ausnahme des Wohnhauses „Haus am Weg“, Neuwahlen für den Bewohnerbeirat des Wohnverbundes statt. Gewählt wurde in den einzelnen Wohngruppen und Wohnhäusern.

Ich möchte diese Seite dazu nutzen, mich im Namen des neuen Bewohnerbeirates für das rege Interesse und die große Bereitschaft aller Wahl- Kandidaten und Kandidatinnen zu bedanken. In einigen Fällen war das Wahlergebnis denkbar knapp bzw. musste sogar durch das Los entschieden werden.

Die neuen Beiräte des LWL-Wohnverbundes Dortmund sind:

Herr Kahla und Frau Austmann für das Wohnheim „Blaues Haus“ und „Haus 45“

Frau Otte und Herr Saathoff für das „Wohnhaus Wellinghofen“

Herr Kriwet für die Wohngruppe 16/2

Herr Geselbracht für die Wohngruppe 16/3 und

Herr Brosin für die Wohngruppe „Haus 44“ sowie Außenwohngruppen.

Außerdem sind da natürlich noch die Beiratsvertreter, die, zusammen mit den oben genannten Beiräten, in den einzelnen Wohngruppen Eure Ansprechpartner sind und Beiratsarbeit leisten. Ein großes Dankeschön auch an die Vertreter!

Zum Abschluss möchte ich mich noch für Euer zahlreiches Erscheinen auf der Wahlparty am Freitag, 21.05.10, bedanken. Die Stimmung war großartig und ich hoffe, viele von Euch auch bei den nächsten Discoabenden wiederzusehen. Durch Euch und natürlich auch den zahlreichen Betreuern, die für einen reibungslosen Ablauf, Getränke und Essen gesorgt haben, wird mir dieser Tag lange im Gedächtnis bleiben.

Reiner Brosin

Unser Sponsor für den Gewinn beim Rätsel des Monats

**Café
Big Apple**

Geschäftsleiter Ümit Evgin
Tel.: (0231) 474 18 00, Fax: (0231) 474 17 99
Mobil: 0151-235 230 50, E-mail: applerbeck@gmx.de
Marsbruchstr. 179 • 44287 Dortmund

Vorbestellungen
Intern 3201 &
Extern (0231) 45 03 32 01

Unsere Küche hat Montags bis Freitags
von **11.00 Uhr** bis **17.30 Uhr** geöffnet.
bis **18.00 Uhr** haben Sie noch Möglichkeit
Pommes zu bestellen. Wochenende und
Feiertage bleibt unsere Küche geschlossen

Öffnungszeiten
Mo.-Fr.: 08.30-19.30 Uhr
Sa.-So. und Feiertage: 12.00-18.00 Uhr

Alle Gerichte können auch mitgenommen werden.
Ein kurzer rechtzeitig Hinweis an der Kasse genügt.

Sie wollen feiern?
Geburtstag..? Fete..? Hochzeit..?
Neujahr..? Weihnachten..? usw.
kommen sie zu uns und sprechen sie uns an
Freitags und Samstags
ab 18.00 uhr vermieten wir unser Cafe
Info bei Ümit evgin

Angebote:
Montags, Dienstags, Mittwochs

Dönertasche

nur mit Fleisch	2,80€
mit Fleisch u. Salat	3,00€
mit Fleisch, Salat, Käse	3,50€
mit viel Fleisch u. Salat	3,60€

Dönerteller

mit Pommes, Salat und Dönerfleisch

klein	4,00€
groß	6,00€

Café Big Apple - Marsbruchstraße 179

FREIZEITPROGRAMM DER TAGESFÖRDERSTÄTTE vom 30.05.-20.06.2010

<p>Samstag, 29.05.10</p> <p>10.00 - 14.30 Uhr</p>	<p style="text-align: center;">Teilnahme am Familientriathlon der LWL-Klinik mit einem Info- und Verkaufs- stand</p> 	<p>Ansprechpartner/in: Frau Aßmann</p>
<p>Sonntag, 06.06.10</p> <p>Treffen: 10.30 Uhr, TFS</p>	<p style="text-align: center;">„Kegeln im Sozialzentrum“</p> 	<p>Ansprechpartner/in: Herr Reschke</p>
<p>Sonntag, 13.06.10</p> <p>Treffen: 10.00 Uhr, TFS</p>	<p style="text-align: center;">„Internationales Hafenfest mit Drachenboot-Fun-Regatta in Duisburg“</p> 	<p>Ansprechpartner/in: Herr Demmler</p>
<p>Sonntag, 20.06.10</p> <p>Treffen: 10.00 Uhr, TFS</p>	<p style="text-align: center;">„Mittelalterliches Spectaculum im Freizeitpark Fredenbaum“</p> 	<p>Ansprechpartner/in: Frau Aust</p>

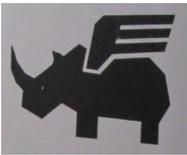
Wunschberichte

unserer Leser/-innen



Unser Dortmunder Wohnumfeld

Mit der hier beginnenden Berichtsreihe über außergewöhnliche Geschäfte stellen wir in der näheren Umgebung interessante Örtlichkeiten vor.



Konzerthausshop Aktivissimo

Eingebunden im Dortmunder Konzerthaus links neben dem Haupteingang ist ein CD-Laden zu finden.

Auch Schallplatten und verschiedene DVD's trifft man hier an. Das Hauptangebot ist Musik aus dem Konzerthausprogramm wie Weltmusik, Klassik, Jazz und Lounge. Daneben gibt es auch einen schmalen Bereich mit Schlagermusik und aktueller Popmusik.

Der Laden ist etwas besonderes, da er weniger das normale CD-Angebot als eher außergewöhnliche Musik aus dem Hauptsortiment anbietet. Auch bietet dieses Geschäft je nach Konzerthaus-Veranstaltung ein dazu passendes Angebot an (so zum Beispiel zum Thema japanische Trommler). Dazu gibt es wirklich kompetente Beratung und die Möglichkeit reinzuhören.

Aktivissimo CD-Shop im Konzerthaus
Brückstr. 21 - Dortmund-Innenstadt



Mo-Fr. 10.00 -18.30 Uhr, Sa. 11.00 -15.00 Uhr



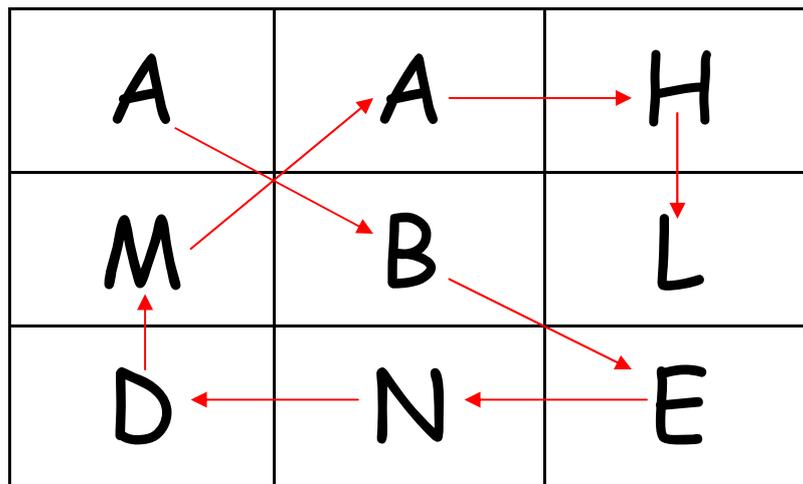
Weitere Berichte über außergewöhnliche Geschäfte folgen in den nächsten Ausgaben.

Michaela Held, Sebastian Schletter

Auflösung des Aprilrätsels



Das gesuchte Wort ist:



Lösung: Abendmahl

**Gewinner/-in ist:
Olaf Brus**

Herzlichen Glückwunsch!

Lieber Herr Brus ,
der Gutschein für eine Tasse Kaffee und ein Stück
Kuchen, einzulösen im Sozialzentrum „Big Apple“,
kann in der Tagesförderstätte
abgeholt werden.

Rätsel des Monats

Welches Wort befindet sich in diesem
Buchstaben -Wirr-Warr?

K	S	I	N
S	B	O	C
E	H	N	A
E	L	N	N

Im Gegensatz zum Rätsel aus dem Vormonat,
müssen die Buchstaben nicht verbunden werden können.

Die Lösung sendet bitte bis zum 22. Juni 2010 an die
Tagesförderstätte.

Die Ziehung des Gewinners erfolgt in der nächsten
Redaktionssitzung und wird in der Juliausgabe bekannt
gegeben.

Der Gewinner erhält einen Gutschein für eine Tasse Kaffee
und ein Stück Kuchen im „Big Apple“ - Sozialzentrum.

Idee: Carola Zimmer

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:

Im Sinne des Presserechtes:

*Dieter Juhls , Anja Aust/ LWL-Wohnverbund
Dortmund*

*Namentlich gekennzeichnete Beiträge
müssen nicht immer der Meinung der
Redaktion entsprechen.*

Kontakt:

*LWL-Wohnverbund Dortmund
44287 Dortmund
Tel: 0231 / 4503 5366*

Redaktion:

*Michaela Held
Brigitte Jörgens
Barbara Radig
Petra Wald
Carola Zimmer
Reiner Brosin
Hans Jürgen Kloska
Ralf Reinecke
Marc Scheurer
Sebastian Schletter
Erika Austmann
Michael Korsch*



Bitte senden an: